

Bewerbungsunterlagen:

- Bewerbungsschreiben
- Kopie des Abschlusszeugnisses der Pflegeausbildung
- Kopie der Erlaubnis zum Führen der Berufsbezeichnung/Staatl. Anerkennung
- Beruflicher Werdegang
- Nachweis einer mind. 2-jährigen Tätigkeit im Pflegebereich
- Foto/Lichtbild erwünscht

Bitte senden Sie Ihre Bewerbungsunterlagen an die

Wannsee-Akademie
Zum Heckeshorn 36
14109 Berlin

Fax (030) 806 86-404
E-mail: wannseeakademie@wannseeschule.de

Anmeldebedingungen:

Mit der schriftlichen Bestätigung durch die Wannsee-Akademie wird die Anmeldung rechtsverbindlich.

Die Wannsee-Akademie behält sich vor, vom Schulungsvertrag zurückzutreten.

Für eine Absage seitens des Bewerbers gilt: Geht die Absage bis spätestens 6 Wochen vor Kursbeginn ein, wird eine Verwaltungsgebühr von 25 € erhoben. Erfolgt der Rücktritt zu einem späteren Zeitpunkt und bis zu 10 Tage vor Beginn des Lehrgangs, sind neben der Bearbeitungsgebühr zusätzlich 25% der gesamten Kursgebühr zu zahlen. Bei einer Abmeldung, die weniger als 10 Tage vor Kursbeginn erfolgt, wird die volle Kursgebühr in Rechnung gestellt. Bei Nichterscheinen eines angemeldeten Teilnehmers wird die volle Kursgebühr fällig. Eine Absage seitens des Kursteilnehmers muss grundsätzlich schriftlich erfolgen. Maßgebend für die genannten Zeitpunkte ist der Posteingangsstempel.

Maximale Teilnehmerzahl:

20 Personen

Unsere Mitgliedshäuser sind:

- HELIOS Klinikum Emil von Behring
- Ev. Elisabeth Klinik
- Ev. Krankenhaus Hubertus
- Immanuel-Krankenhaus
- Kliniken im Th.-Wenzel-Werk/ Waldhaus-Klinik
- Schlosspark-Klinik
- Paulinenkrankenhaus
- Gemeinschaftskrankenhaus Havelhöhe
- Ev. Johannesstift –Wichernhaus gGmbH
- Ev. Geriatrie Zentrum Berlin
- Krankenhaus Bethel Berlin gGmbH
- Friedrich von Bodelschwingh-Klinik
- Bundeswehrkrankenhaus Berlin
- Schule für Gesundheitsberufe Eisenhüttenstadt
- RICAM Hospiz gGmbH
- Björn-Schulz-Stiftung/ Kinderhospiz „Sonnenhof“
- Gemeinschaftshospiz Christophorus

Wir informieren Sie gern zu diesem Kurs.
Rufen Sie uns an!

Wannsee-Akademie
Zum Heckeshorn 36
14109 Berlin

Fon (030) 806 86-040/-041

Fax (030) 806 86-404

E-Mail: akademie@wannseeschule.de

Internet: www.wannseeakademie.de

Nahverkehrsverbindungen:

S-Bahn S1 o. S7 bis S-/Fern-Bhf. Wannsee,
dann Bus 114 bis „Zum Heckeshorn“

Im Rahmen der
können für diese
Veranstaltung 20 Punkte angerechnet werden.



WANNSEE-AKADEMIE
Fort- und Weiterbildungsstätte
für Gesundheitsberufe

Träger: Wannsee-Schule e. V.



Zusatzqualifikation

Hygienebeauftragte(r) in Pflegeeinrichtungen

zertifiziert durch die DGKH

vom 02.05.2012 bis 14.12.2012

Zertifiziert nach DIN ISO 9001:2008
„Entwicklung, Gestaltung und Durchführung von Aus-, Fort- und Weiterbildung“



Hygienebeauftragte(r) in Pflegeeinrichtungen

Ein entscheidender Beitrag zur Sicherung der Pflegequalität

Der Stellenwert der Hygiene hat durch die Aufdeckung von Hygienemissständen und den damit verbundenen politischen Reaktionen in den letzten Jahren eine deutliche Aufwertung erfahren. Dies bezieht sich nicht nur auf die ambulanten und stationären Pflegeeinrichtungen sondern auch auf verschiedene andere betreute Wohnformen wie WGs, Hospiz, Einrichtungen der Behindertenhilfe etc.

Einrichtungsspezifisches Qualitätsmanagement im Bereich der Hygiene ist nicht nur ein gefordertes Muss, sondern auch ein wichtiger wirtschaftlicher Faktor, der die Qualität in Pflege und Hauswirtschaft erhöht, Infektionsrisiken senkt und langfristig die Lebensqualität der Klienten positiv beeinflusst. Gleichzeitig wird durch eine gute Hygienepaxis das Image der Einrichtung nach außen und innen positiv dargestellt.

Der Kurs berücksichtigt die gesetzlichen Vorgaben und orientiert sich an der Leitlinie der Deutschen Gesellschaft für Krankenhaushygiene (DGKH). Durch die Zusatzqualifikation soll die zukünftige hygienebeauftragte Pflegekraft befähigt werden, selbständig die notwendigen Hygienemaßnahmen zu formulieren, mit den Verantwortlichen abzustimmen und deren Notwendigkeit im Team zu implementieren.

Aufgabe eines/einer Hygienebeauftragten ist die kompetente Begleitung dieses Entwicklungsprozesses.

Zielgruppe:

Mitarbeiter(innen) im stationären und ambulanten Pflegebereich, die eine Position als Hygienebeauftragte(r) anstreben:

- Gesundheits- und Krankenpfleger(innen)
- Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger(innen)
- Altenpfleger(innen)

Kursziel:

- Entwickeln von Kompetenzen zur Hygieneanalyse und -bewertung
- Initiierung und Begleitung von hygiene relevanten/ qualitätsfördernden Prozessen
- Kenntnisse über Infektionsprophylaxe, infektionsprophylaktische Maßnahmen in den verschiedenen Bereichen des Heimalltages
- Entwicklungs- und Lösungsansätze im eigenen Betrieb
- Entwicklung eines individuellen Hygieneplans für die Einrichtung

Inhaltliche Schwerpunkte:

- Aufgaben und Funktion der Hygienebeauftragten in Pflegeeinrichtungen
- Grundlagen der Mikrobiologie und Infektionskrankheiten
- Grundlagen der Hygiene/Hygiene-technik
- Infektionsprophylaxe
- Spezielle Hygieneprobleme in Pflegeeinrichtungen
- Hygienemanagement Küche, Wäsche, Abfall, Sanitärbereiche
- Erstellung von Hygieneplänen
- Management multiresistenter Erreger
- Grundlagen Moderation/Präsentation u. v. m.

Die Kursinhalte orientieren sich an der Leitlinie der Deutschen Gesellschaft für Krankenhaushygiene (DGKH) „Hygienebeauftragte(r) in Pflegeeinrichtungen“.

Der Kurs endet mit einer schriftlichen und einer mündlichen Prüfung.

Die Teilnehmer(innen) erhalten am Ende des Lehrgangs eine Teilnahmebescheinigung mit den erreichten Noten und ein von der Deutschen Gesellschaft für Krankenhaushygiene (DGKH) anerkanntes Zertifikat. (s. Kursgebühren)

Dauer der Zusatzqualifikation:

Der Kurs erstreckt sich über einen Zeitraum von ca. 8 Monaten mit insgesamt 200 Unterrichtsstunden. Der Unterricht erfolgt in 6 unterschiedlich langen Unterrichtsblöcken.

1. Block: 02.05.12 – 04.05.12
2. Block: 29.05.12 – 01.06.12
3. Block: 08.08.12 – 10.08.12
4. Block: 03.09.12 – 07.09.12
5. Block: 29.10.12 – 02.11.12
6. Block: 10.12.12 – 14.12.12

Zzgl. 2 - 4 Wochen Praktikum!

Der Unterricht findet in der Regel von 8.30 -15.45 Uhr in der Wannsee-Akademie statt.

Während der Zusatzqualifikation müssen die Teilnehmer(innen) ein 2 - 4-wöchiges hygiene relevantes Praktikum in verschiedenen Bereichen einer Einrichtung nachweisen.

Es sind Praktikumsaufgaben zu erfüllen.

Fehlzeiten:

Die Fehlzeiten dürfen maximal 10% der angebotenen Gesamtstundenzahl betragen. Werden diese überschritten, kann kein Zertifikat ausgestellt werden.

Kursgebühren:

ohne Ermäßigung:	1.400,- €
für Mitgliedshäuser:	1.200,- €

inkl. Prüfungsgebühr zzgl. € 50,- für die Erstellung des Zertifikates durch die DGKH.

Ratenzahlung kann vereinbart werden.